Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung

Anfrage der Abgeordneten Anna Bauseneick, Lena-Sophie Laue, Barbara Otte-Kinast, Christoph Eilers und Uwe Schünemann (CDU)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung namens der Landesregierung

Womit befasst sich das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung? - Teil 4: Europa-Angelegenheiten

Anfrage der Abgeordneten Anna Bauseneick, Lena-Sophie Laue, Barbara Otte-Kinast, Christoph Eilers und Uwe Schünemann (CDU), eingegangen am 27.11.2024 - Drs. 19/5952,
an die Staatskanzlei übersandt am 29.11.2024

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung namens der Landesregierung vom 20.12.2024

Vorbemerkung der Abgeordneten

In ihrer Rede vor dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung am 1. Dezember 2022 thematisierte die zuständige Landesministerin, Frau Wiebke Osigus, die Schwerpunkte des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (MB) für die 19. Wahlperiode. Die in diesem Zusammenhang getätigten Ankündigungen lassen sich ebenfalls in dem Koalitionsvertrag der die Landesregierung tragenden Parteien von SPD und Bündnis 90/Die Grünen vorfinden (Seite 107 bis 111).

In der Verantwortung des MB liegen ebenfalls Belange im Zusammenhang mit der Europäischen Union (EU). Diesbezüglich werden u. a. die Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU, das Europäische Informationszentrum (EIZ) sowie Interreg-Projekte thematisiert.

1. Inwiefern hat das MB im Laufe der 19. Wahlperiode dazu beigetragen, die Mitarbeit Niedersachsens in den Interreg-Programmen zu intensivieren und die Projekte zu den Themen erneuerbare Energien, Wasserstoff, Kreislaufwirtschaft sowie Mobilität zu stärken (vgl. Seite 5 der Ausschussniederschrift)?

Für den grenzüberschreitenden Programmraum Deutschland-Nederland hat das MB durch Intervention gegenüber der Europäischen Kommission eine geografische Verkleinerung zulasten Niedersachsens erfolgreich verhindert. Dadurch ist die gesamte Region Weser-Ems weiterhin Teil des Programmraums. Dies kommt besonders den kleinen und mittleren Unternehmen in der ländlich geprägten Region zugute, die so von einer Zusammenarbeit in den Themenfeldern erneuerbare Energien, Wasserstoff und Kreislaufwirtschaft maßgeblich profitieren können.

Das MB hat sich weiter erfolgreich dafür eingesetzt, dass Niedersachsen sich über die bewährten Programmräume - Interreg A Deutschland-Nederland, Interreg B Nord- und Ostsee - hinaus auch an den transnationalen Programmräumen Mitteleuropa und Nordwesteuropa beteiligt. Für den transnationalen Programmraum Nordsee hat sich das MB aktiv für die Aufnahme der nordfranzösischen Regionen eingesetzt. Dies hat zu einer sehr erfolgreichen Zusammenarbeit geführt: Derzeit werden mehr als 25 gemeinsame Projekte mit mehr als 100 Partnern aus Frankreich und Niedersachsen durchgeführt. Die Zusammenarbeit erfolgt in den Bereichen Intelligente Wirtschaft, Grüner Wandel und bessere Verwaltung. Dabei geht es um Themen wie beispielsweise Wasserstoffwirtschaft, grüne Häfen, Hochwasserschutz und Digitalisierung.

Außerdem wurde durch niederschwellige Angebote intensiv an der Sichtbarkeit von Interreg gearbeitet, z. B. durch eine niedersächsische Auftaktveranstaltung der Interreg-Programme und durch Posts in Facebook und Instagram.

Zudem ist das MB und das jeweilige Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) bei diversen Veranstaltungen vor Ort und weisen Akteure zielgerichtet und bedarfsgerecht auf die Fördermöglichkeiten von Interreg hin. Die entsprechenden Beratungskompetenzen in allen ÄrL sind durch das MB systematisch gestärkt worden. So konnten niedersachsenweit auch Interreg-unerfahrene Akteure zu einer Projektbeteiligung animiert werden und dabei auch vermehrt Antragsteller dabei unterstützt werden, Projektleitungen zu übernehmen, die mit höheren Fördermitteln verbunden sind.

Insgesamt ist die Nachfrage nach Interreg-Projekten derzeit groß. Bereits jetzt, zur Mitte der aktuellen Förderperiode, werden schon mehr transnationale Projekte mit niedersächsischen Akteuren gefördert als im vorherigen gesamten Zeitraum.

Die Themen erneuerbare Energien, Wasserstoff und Kreislaufwirtschaft werden in allen sechs genannten Interreg-Programmen mit niedersächsischer Beteiligung in den politischen Zielen 1 und 2, „Ein intelligenteres und wettbewerbsfähigeres Europa“ und ein „Grüneres und CO_2-ärmeres Europa“, abgedeckt. Im Interreg-A-Programm DE-NL wurde darüber hinaus „Energie & Klima“ als Fokusthema festgelegt. Das Thema Mobilität ist insbesondere im Rahmen des spezifischen Ziels zur Förderung einer nachhaltigen, multimodalen städtischen Mobilität im Rahmen des Übergangs zu einer CO_2-neutralen Wirtschaft aktuell.

Bei den niedersächsischen Projektakteuren wird das Thema erneuerbare Energien nach wie vor stark nachgefragt. Wasserstoff hat sich in der laufenden Förderperiode ebenfalls als wichtiges Thema etabliert. Unter der Thematik Kreislaufwirtschaft werden aktuell ganz unterschiedliche Schwerpunkte wie z. B. die Produktion von Torfersatzstoffen, der Umgang mit Elektro- und Elektronikaltgeräten bis hin zu kreislauforientierten, ressourceneffizienten Prozessausrichtungen in KMU bearbeitet.

Während ihrer Niederlande-Reise im November 2024 informierte sich Frau Ministerin Osigus in Leeuwarden und Groningen über Konzepte und erste Ergebnisse von Interreg-A- und -B-Projekten zur dezentralen Wiederverwendung von Gülle, zu nachhaltigen Logistikzentren in Städten und zur Verwendung von Wasserstoff. Die Projektpartner haben sich durch den Besuch sehr wertgeschätzt gefühlt und wurden zur weiteren Zusammenarbeit motiviert.

Das MB wurde von der Provinz Fryslân explizit in den Erstellungsprozess der neuen Europa- und Deutschlandagenda eingebunden. Im Mai hatte Frau Ministerin Osigus in den Niederlanden in diesem Zusammenhang einen Austausch mit dem für die Zusammenarbeit mit Niedersachsen und Interreg zuständigen Deputierten aus Fryslân, Friso Douwstra. Die Agenda wurde Frau Ministerin Osigus im November 2024 während eines weiteren Treffens überreicht. Insbesondere die Themen Kreislaufwirtschaft und Wasserwirtschaft bzw. -qualität wurden im Gespräch als Fokusthemen für Niedersachsen und die Provinz Fryslân identifiziert. Beide Seiten bekundeten ihr Interesse an weiteren gemeinsamen Interreg-Projekten zu diesen Themen.

Gespräche mit den Deputierten der anderen nördlichen Provinzen Groningen, Drenthe und Overijssel sind für das Jahr 2025 geplant.

2. Die Ministerin kündigte an, zu überprüfen, ob eine stärkere Kofinanzierung von transnationalen Interreg-Projekten durch Mittel des Landes ermöglicht werden kann. Ist diese Prüfung bereits erfolgt? Wenn ja, zu welchem Ergebnis ist die Landesregierung gelangt? Wenn nein, warum nicht, und wann soll dies gegebenenfalls erledigt werden?

Das MB hat den Bedarf einer Kofinanzierung auch für transnationale Interreg-Projekte geprüft. Die Möglichkeit einer Kofinanzierung aus Landesmitteln kann erheblich dazu beitragen, mehr inländische Projektpartner zu aktivieren. Dadurch können EU-Mittel in größerem Umfang als bisher nach Niedersachsen geholt und die Landesmittel so gehebelt werden.

Mit Blick auf die zukünftige Förderperiode ab 2028 wird das MB auf Grundlage der Prüfung und der zusätzlichen Erfahrungen und Projekte in der laufenden Förderperiode erneut einen Bedarf für eine

Kofinanzierung ermitteln und daraus abgeleitet dem Haushaltsgesetzgeber eine Empfehlung vorlegen.

3. Auf Seite 8 der Niederschrift der Ausschusssitzung vom 1. Dezember 2022 wird angekündigt, die Aufbau- und Ablauforganisation der Landesvertretung Niedersachsens bei der EU zu überprüfen sowie erforderliche Stärkungen vorzunehmen. Welche Ergebnisse verdeutlichte die Prüfung (falls bereits erfolgt), und wurden gegebenenfalls in dem Zusammenhang konkrete Maßnahmen zur Stärkung der Landesvertretung ergriffen? Wenn ja, welche (beispielsweise zusätzliches Personal, weitere Digitalisierung)?

Im Koalitionsvertrag für die 19. Wahlperiode 2022 - 2027 wurde vereinbart, die Präsenz Niedersachsens und die Einbringung von Landesinteressen auf EU-Ebene zu verstärken. Ziel ist, den direkten Zugang zu den EU-Institutionen auch zum Zwecke der verstärkten Einwerbung von Fördermitteln auszubauen sowie Aufbau- und Ablauforganisation und Projektsteuerungsfähigkeit der Landesvertretung an die damit zusammenhängenden Erfordernisse anzupassen.

Im Vergleich mit den EU-Vertretungen anderer Flächenländer in Brüssel wie z. B. Hessen, Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg war die niedersächsische Vertretung für eine diesen Anforderungen entsprechende Aufgabenwahrnehmung weder personell und finanziell hinreichend ausgestattet. Vor diesem Hintergrund wurde der Haushaltsmittelansatz für Veranstaltungen wie z. B. fachspezifischen Diskussionspanels und Hintergrundgesprächen ab dem Haushaltsjahr 2024 erhöht sowie der Personalbestand anforderungsgerecht um drei Stellen ergänzt. Durch diese Stärkung konnte die Bilanz der LV deutlich verbessert werden. Zur fokussierteren Herangehensweise an das Feld der Transformation wurde innerhalb des MB eine abteilungsübergreifende Transformationsarbeitsgruppe gebildet. Zur verstärkten Einwerbung von EU-Fördermitteln durch niedersächsische Projektträger und eine zielgenauere Beratung derselben wurde die Zusammenarbeit zwischen den Landesvertretungen in Brüssel, Berlin, den ÄrL und weiteren Organisationseinheiten des MB neu aufgestellt.

4. Wurden seit dem Amtsantritt von Frau Ministerin Osigus bei der Landesvertretung Niedersachsens bei der EU unterschiedliche bzw. neue und/oder zusätzliche Themenschwerpunkte im Vergleich zur 18. Wahlperiode gesetzt? Wenn ja, welche?

Europäische und geopolitische Entwicklungen haben stets einen großen Einfluss auf die Priorisierung und Ausgestaltung der europapolitischen Schwerpunkte der Landesvertretung Niedersachsen bei der EU. Die thematische Ausrichtung und Schwerpunktsetzung orientieren sich kontinuierlich an den aktuellen Herausforderungen. Grundsätzlich richten sich die Arbeitsschwerpunkte der Landesvertretung wesentlich nach den von der Landesregierung insgesamt formulierten europapolitischen Interessen, die u. a. im Positionspapier des MB für die neue Mandatsperiode zum Ausdruck gebracht wurden. Von großer Bedeutung für die Arbeit der Landesvertretung sind zudem die von den EU-Institutionen vorgegebenen Themenschwerpunkte und deren Auswirkungen auf Niedersachsen. Diese Themenschwerpunkte ergeben sich u. a. aus dem jährlichen Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission bzw. den dort vorgeschlagenen Verordnungen, Richtlinien und sonstigen Initiativen. Während der ersten Europäischen Kommission unter Führung von Frau von der Leyen 2019 bis 2024 war das Arbeitsprogramm von zahlreichen Maßnahmen im Rahmen des „Grünen Deal“ geprägt. Als zentrales Handlungsfeld ist hierbei das Thema Kreislaufwirtschaft in seiner Ausprägung als Circular Economy aufgegriffen worden, das sowohl hinsichtlich seiner sektoralen Ausgestaltung (bspw. im Bereich Metallverarbeitung oder Batterierecycling) als auch seiner regionalen Ausprägung als ein Aspekt des regionalen Transformationsgeschehens für Niedersachsen von Bedeutung ist. Das Thema wird u. a. im Rahmen der Regionalen Innovationsstrategie zusammen mit den weiteren Ressorts der Landesregierung weiterverfolgt werden. Aktuell zeichnet sich ab, dass die Erarbeitung eines „Sauberen Industriedeals“ mit stärkerer Wettbewerbsorientierung im Fokus stehen wird. Genaueres über Themenschwerpunkte wird aber erst nach Vorlage des Arbeitsprogramms für das kommende Jahr, voraussichtlich im Februar 2025, gesagt werden können. Auf dieser Grundlage werden

vom MB geeignete Themen identifiziert sowie passende Interventionsformate zur Formulierung niedersächsischer Interessen in Brüssel entwickelt und schließlich durch die Landesvertretung vor Ort platziert.

Einige sehr wichtige Themen wie beispielsweise europäische Kohäsionspolitik bleiben auch über einzelne Legislaturperioden hinaus zentrale Schwerpunktthemen, da sie für Niedersachsen kontinuierlich von hohem Interesse sind. Im Bereich der Kohäsionspolitik konnte Frau Europaministerin Osigus seit Beginn ihrer Amtszeit einige neue Impulse setzen. Dazu gehört beispielsweise der von ihr vorgelegte „Acht-Punkte-Plan“ für die EU-Kohäsionspolitik der nächsten Förderperiode 2028 bis 2034. Damit hat das MB frühzeitig einen eigenen Beitrag in die beginnende Debatte über die künftige Ausgestaltung dieser für Niedersachsen wichtigen EU-Fördermittelkulisse eingebracht. Angesichts von möglichen Plänen der Europäischen Kommission zur Reform des künftigen EU-Haushalts 2028 bis 2034 ist der Erhalt einer dezentralen Förderung für alle Regionen der aktuelle Schwerpunkt im Bereich der Kohäsionspolitik geworden - sowohl für die Ministerin selbst als auch für die Landesvertretung. Vor diesem Hintergrund ist Niedersachsen im November 2024 der Initiative „EUregions4cohesion“, in der sich 130 europäische Regionen zusammengeschlossen haben, sowie der Initiative „Power Regions of Europe“ beigetreten.

Zahlreiche andere Themen haben während der laufenden Legislaturperiode ebenso eine Rolle gespielt. Dazu zählen beispielsweise die Zukunft der Europäischen Säule sozialer Rechte, die Bekämpfung von Desinformationsversuchen oder auch wirtschafts- und klimapolitische Themen wie die Förderung der vorgenannten europäischen Kreislaufwirtschaft.

5. Wurde bisher, gemäß dem Koalitionsvertrag, das EIZ

a) konzeptionell,

b) personell sowie

c) finanziell

weiterentwickelt (vgl. Seite 110)? Wenn ja, durch welche Maßnahmen, und mit welchen Kosten sind bzw. waren diese verbunden? Wenn nein, warum nicht, und (wann) soll dies nachgeholt werden?

a) Konzeptionelle Weiterentwicklung:

Das EIZ wurde konzeptionell weiterentwickelt. Es wurde ein umfassendes Konzept erarbeitet, das auf aktuelle politische Herausforderungen reagiert und die vielfältigen Erfahrungen aus den Europawahlen 2024 integriert. Es umfasst die Digitalisierung von Angeboten, die stärkere Einbindung marginalisierter Gruppen sowie die interaktive und moderne Gestaltung des Besucherzentrums, u. a. durch Kooperationen mit Hochschulen. Dabei wird das EIZ seine bestehende Daueraufgabe noch intensiver angehen, Menschen aus bildungsferneren bzw. eher EU-kritischen Milieus zu erreichen. Ziel ist es, die EU niedrigschwellig, interaktiv und zielgruppengerecht zu vermitteln. Die Konzepterstellung erfolgte im laufenden Betrieb, es sind keine weiteren Kosten entstanden.

b) Personelle Weiterentwicklung

Es wurden interne Kompetenzen gestärkt, insbesondere durch persönliche Weiterbildungen und die Intensivierung von Kooperationen. Im Bereich Social Media hat das EIZ durch neu erworbenes Knowhow eine professionelle Basis geschaffen und innovative Kommunikationsformate etabliert.

c) Finanzielle Weiterentwicklung

Bisher wurde das EIZ im bestehenden Rahmen finanziert. Der Landtag hat in seinem Beschluss zum Haushalt 2025 einer finanziellen Aufstockung insbesondere für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen um 30 000 Euro zugestimmt. Dieser Betrag soll in die Weiterentwicklung des Besucherzentrums, das Social-Media-Angebot und neue Formate fließen.

6. Auf Seite 109 des Koalitionsvertrags wird in Aussicht gestellt, „die bei Frontex eingesetzten niedersächsischen Beamtinnen und Beamten vor den Einsätzen auch im Hinblick auf ihren Umgang mit etwaigen Menschenrechtsverletzungen gezielt vor(zu)bereiten“. Wer bzw. welche Behörde führt gegebenenfalls die besagte Vorbereitung durch? Inwiefern leistet das MB insgesamt einen Beitrag zur Aus- bzw. Fortbildung der Frontex-Beamten?

Die Zuständigkeit für das Themenfeld des EU-Außengrenzschutzes bzw. die EU-Agentur für die Grenz- und Küstenwache Frontex liegt beim MI.

Die Beachtung und Einhaltung von Grund- und Menschenrechten stellt für alle Bediensteten der Polizei Niedersachsen, ungeachtet ihres jeweiligen Einsatzortes, eine zentrale und unverrückbare Grundlage ihres Handelns dar. Vor diesem Hintergrund erfahren niedersächsische Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte bereits während ihrer Grundqualifizierung im Bachelorstudium an der Polizeiakademie Niedersachsen eine vielschichtige, auf das Berufsbild der Polizei ausgerichtete Befassung und intensive Auseinandersetzung mit dem Stellenwert, der Bedeutung und Funktion der Grund- und Menschenrechte.

Die bundesweit einheitliche Vorbereitung auch niedersächsischer Polizistinnen und Polizisten auf von Frontex geführte Unterstützungseinsätze obliegt der einsatzführenden Bundespolizei. Aufbauend auf den im Studium vermittelten Kenntnissen erfolgt im Rahmen mehrerer Fortbildungs- und Einweisungsabschnitte eine speziell für Frontex-Einsätze konzipierte Vermittlung und Vertiefung relevanter Aspekte der Grund- und Menschenrechte. Ergänzt wird diese Vorbereitung durch Inhalte eines Online-Trainings der EU-Agentur Frontex. Darüber hinaus werden alle deutschen Einsatzkräfte, für den Fall der Feststellungen von Verstößen gegen Menschenrechte im Verlauf ihrer Einsatzverwendung bei Frontex, über die Struktur der Meldewege und die vorgeschriebene Meldeverpflichtung informiert. Konkret setzt sich die Einsatzvorbereitung für Frontex-Einsätze niedersächsischer Polizeibeamtinnen und -beamte aus den folgenden Elementen zusammen:

– ein fünftägiger Grundlehrgang bei der Bundespolizeiakademie; im Rahmen von zwei Unterrichtseinheiten werden dabei Aspekte von Grund- und Menschenrechten thematisiert;

– ein etwa dreitägiges Pre-Deployment Online-Training der Agentur Frontex; ein Modul behandelt dabei umfassend Aspekte von Grund- und Menschenrechten;

– Briefing am Einsatzort (ein Tag, davon 60 Minuten zu Grund- und Menschenrechten durch das Frontex Fundamental Rights Office und zusätzlich Bestandteil u.a. in den Themenfeldern Meldewesen oder Frontex Code of Conduct).

7. Auf Seite 10 des Ausschussprotokolls wird das Vorhaben geäußert, Dialogveranstaltungen durchzuführen, um „den europäischen Zusammenhalt und den Gedanken der europäischen Nachbarschaft stärker (zu) vermitteln“. Wie viele solcher Dialogveranstaltungen wurden durchgeführt, wo fanden sie statt, was waren ihre zentralen Inhalte, und wie bewertet die Landesregierung ihren Erfolg (bitte führen Sie ebenfalls für jede Veranstaltung die [geschätzte] Teilnehmeranzahl auf)? Sind weitere ähnliche Dialogveranstaltungen geplant?

Das MB hat (einschließlich LV Brüssel, EIZ und Europabüros der ÄrL) über 270 Dialogveranstaltungen sowie weitere Dialogformate durchgeführt, die den europäischen Zusammenhalt und den Gedanken der europäischen Nachbarschaft stärken. Dazu zählen beispielsweise zielgruppenspezifische Veranstaltungen wie die Niedersachsen-Dialoge an Schulen oder Abendveranstaltungen wie die Poetry Slams zum Thema „Zusammenhalt in Europa“ bis hin zu Großereignissen wie das „Fest für Europa“ mit über 24 000 Teilnehmenden. Eine Übersicht findet sich in der Tabelle anbei (siehe **Anlage**).

Die Formate des MB haben sich bewährt.

So konnte insbesondere durch die Tätigkeiten des EIZ und der Europabüros im Vorfeld der Europawahl 2024 die Reichweite der Aktivitäten gegenüber der Europawahl 2019 deutlich gesteigert werden.

Die Veranstaltungen im Rahmen der Interreg-Programme haben erfolgreich zur Stärkung der europäischen territorialen Zusammenarbeit in Niedersachsen beigetragen.

Ein weiterer bewährter Baustein im MB ist die Unterstützung von Projekten, die die europäische Integration und den Europagedanken in Niedersachsen fördern. Veranstaltungen vermitteln bürgernah Kenntnisse über die europäischen Institutionen oder befassen sich mit den europäischen Grundsätzen bzw. mit Themen aus den Bereichen der europäischen Fachpolitiken.

Die in Brüssel durchgeführten Dialogveranstaltungen zeigen erfolgreich, wie niedersächsische Positionen gegenüber der EU-Kommission und dem EU-Parlament in den europäischen Legislativprozess eingebracht werden können. Dabei wird u. a. auch der lokalen Ebene, der Wirtschaft und der Wissenschaft aus Niedersachsen die Möglichkeit der Präsentation in Brüssel gegeben. Ferner wird Niedersachsens Sichtbarkeit mit der Vorstellung von best-practice-Beispielen erhöht.

Rückmeldungen von Kooperationspartnern, Interessensverbänden und Institutionen verdeutlichen die Relevanz dieser Beiträge des Europaministeriums. Die in der Tabelle aufgeführten Veranstaltungen und Formate sollen deshalb so oder ähnlich (bezüglich EIZ und Europabüros siehe dazu Ausführungen zu Frage 5 a) fortgeführt werden.

Zu Frage 7:
Dialogfördernde Veranstaltungen, die den europäischen Zusammenhalt und den Gedanken der europäischen Nachbarschaft stärken (seit Dezember 2022)

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
01.12.2022 „70 Jahre Europa" und „Green Deal“	Bad Nenndorf	Zwei Vorträge und Diskussionsrunden „Doku Live“ mit Ingo Espenschied im Gymnasium Bad Nenndorf	340
08.12.2022 „Über Klimaneutralität hinausdenken - national - europäisch – international“	Oldenburg	Veranstaltung an der VHS Oldenburg zu den Plänen der Bundesregierung auf Grundlage der 26. UN-Klimakonferenz	90
12.12.2022 „Im Bulli durch Europa“	Hannover (EIZ)	Lesung und Bildervortrag mit Oli Lück, mit Austausch im Publikum	50
21.01.2023 Infostand zum 60. Jahrestag des Élysée-Vertrages	Hannover	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur EU auf dem Deutsch-Französischen Tag der Antenne Métropole im Haus der Jugend	190
23.01.2023 Europa Aktuell (quartalsweise)	Hannover (EIZ)	Thema: „3 Jahre Brexit – hält Europa zusammen, oder drohen weitere Austritte?“	25
01.02.2023 Infostand zur Diskussionsveranstaltung mit Hélène Kohl	Hannover	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur EU in der Käthe-Kollwitz-Schule zum 60. Jahrestag des Élysée-Vertrages	400
01.02.-04.11.2023 „Europa wartet auf Dich!“ (insg. 12 Veranstaltungen)	Buchholz i.d.N., Buxtehude, Celle, Sittensen, Stade, Stelle, Zeven	Vorteile durch die EU und Mobilitätsprogramme für Junge Menschen	900
10.02.2023 „Cybersicherheit in Europa“	Diepholz	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Prof. Dr. Kipker (Förderung durch MB)	30
16.02.2023 Infostand auf dem „Demokratie-Markt“ der BBS	Braunschweig	Materialien, Europa-Quiz und Diskussionsangebote auf dem schulweiten „Demokratie-Markt“ der BBS Otto-Bennemann-Schule	400
10.03.2023 „Reaktionen der EU auf den Krieg“	Soltau	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	45
21.03.2023 „Charlies Botschaft“	Buxtehude	Veranstaltung über die Funktionsweise der EU	20
21.03.2023 „Ist die Pressefreiheit in Gefahr?“	Nur Online	Online-Veranstaltung mit Inputs und Diskussionsrunden	35
19.04.2023 Europa Aktuell (quartalsweise)	Hannover (EIZ)	Thema: „Nachhaltige Ausbildung für Europa – Gute Nachbarn in Europa“	35
19.04.2023 „Deutschland und die Selbstbehauptung Europas“	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Dietrich von Kyaw (Förderung durch MB)	40
20.04.2023 „Europe for Future - 95 Thesen, die Europa retten - was jetzt geschehen muss“	Lüneburg	Veranstaltung zur Zukunft der Europäischen Union aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger	25
20.04.2023 „Zu Gast bei Freunden“: EU-Ratspräsidentschaft Schwedens	Hannover	Veranstaltung in Kooperation mit LHH und Region Hannover, u.a. mit Botschafter S.E. Per Thöresson und Min’in Osigus	145
20.04.-26.05.2023 „Images that change the world“	Hannover (EIZ)	Ausstellung einer Wanderausstellung des Schwedischen Instituts, Eröffnung am 20.04. durch Botschafter S.E. Per Thöresson und Min‘in Osigus	200

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
26.04.2023 „Mitreden! Es ist Dein Europa!“	Celle	Veranstaltung für Junge Menschen zur Erarbeitung von Vorschlägen für die Zukunft der EU an die MdEPs	83
27.04.2023 „Green New Europe – kann die EU das Klima retten?“	Stadthagen	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied an der BBS Stadthagen	150
27.04.2023 „SOS Europa”	Meckelfeld	Planspiel zur Europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik	19
04.05.2023 „Gemeinsam gegen Falschinformationen“	Hannover	Dreistündiger Workshop mit einer 10. Klasse aus Bad Essen in der Stadtbibliothek Hannover	30
04.05.2023 „Ost-West-Perspektiven – Austausch zur Meinungsfreiheit in Europa“	Hannover	Veranstaltung mit Podiumsdiskussion in der Stadtbibliothek	25
04.05.2023 "Zeitenwende - eine Chance für Europa"	Celle	Veranstaltung für Junge Menschen zur Erarbeitung von Vorschlägen für die Zukunft der EU an die MdEPs	130
05.05.2023 „Charlies Botschaft"	Cuxhaven	Veranstaltung über die Funktionsweise der EU	20
09.05.2023 Infostand auf dem Europa-Tag an der Leibniz Uni	Hannover	Materialien, Europa-Quiz und Diskussionsangebote auf der Veranstaltung des Netzwerkes EULiSt (European Universities Linking Society and Technology)	540
09.05.2023 "Der Krieg in der Ukraine: was hat er für Folgen und wie kann es weitergehen?"	Stade	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	10
10.05.2023 „Judges Under Pressure“	Lüneburg	Veranstaltung mit der Uni Lüneburg zum Thema Rechtsstaatlichkeit, insbesondere in Europa	60
11.05.2023 „Europa und der Schumann-Plan“	Oldenburg	Veranstaltung zum Schumann-Plan an der BBS Wechloy im Rahmen der Europawoche	120
11.05.2023 „Europa und der Schumann-Plan“	Oldenburg	Veranstaltung zum Schumann-Plan im Kulturzentrum PFL im Rahmen der Europawoche	120
11.05.2023 „Destination Europe“	Online	Planspiel zur Europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik	44
12.05.2023 „Green New Europe – kann die EU das Klima retten?“	Jever	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied am Mariengymnasium im Rahmen der Europawoche	240
15.05.2023 „60 Jahre Élysée-Vertrag“	Cuxhaven	Veranstaltung zur Deutsch-Französischen Freundschaft als Motor der EU	400
16.05.2023 „European Green Deal“	Cuxhaven	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	220
17.05.2023 „Global Fashion“	Stade	Planspiel zum europäischen Umweltschutz	26
22.05.2023 EU-Projekttag an Schulen	Landesweit	Unterstützung der MdL durch das EIZ mit Bereitstellung von Infopaketen und Hinweise auf weitere Angebote	31 Schul-besuche durch 18 MdL
23.05.2023 Europa-Projekttag der BBS Arnoldi-Schule Göttingen	Göttingen	Diskussionsveranstaltung zum Europäischen Jahr der Kompetenzen mit u.a. Frau LB Dr. Witt	80
24.05.2023 „Die Kommunen und die Energiewende – was können die Regionen beitragen, wie kann die EU unterstützen?“	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Diskussion über die Schlüsselrolle der Kommunen im Rahmen des Besuchs des Niedersächsischen Landkreistags	85
26.-31.05.2023 SimEP	Osnabrück	Simulation des Europäischen Parlamentes, Nationale Auswahlsitzung	135

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungsort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
01.06.2023 „Weniger Fliegen? Der europäische CO_2-Emissionshandel regelt doch alles!“	Oldenburg / Online	Veranstaltung mit der VHS Oldenburg zu Fragen individuellen Handelns und staatlicher Regulierung	90
06.06.2023 „Europa grenzenlos“	Vechelde	Lesung und Bildervortrag in der Albert-Schweitzer-Hauptschule mit Oli Lück, mit Austausch im Publikum	200
06.06.2023 „Europe for Future - 95 Thesen, die Europa retten - was jetzt geschehen muss“	Stade	Veranstaltung zur Zukunft der Europäischen Union aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger	19
07.06.2023 „Europa grenzenlos“	Schöppenstedt	Lesung und Bildervortrag in der IGS mit Oli Lück, mit Austausch im Publikum	200
14.06.2023 „Heimspiel Europa – EU-Fördermöglichkeiten von Erasmus+ Sport für Niedersachsen“	Brüssel / Online	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Informationsangebot über EU-Fördermöglichkeiten zu Erasmus+ Sport für Vereine und Verbände aus Niedersachsen, in Zusammenarbeit mit MI und Landessportbund	74
15.06.2023 „60 Jahre Élysée-Vertrag“	Göhrde	Veranstaltung zur Deutsch-Französischen Freundschaft als Motor der EU	48
21.06.2023 „Mitreden! Es ist Dein Europa!“	Cuxhaven	Veranstaltung für Junge Menschen zur Erarbeitung von Vorschlägen für die Zukunft der EU an die MdEPs	80
22.06.2023 „Mitreden! Es ist Dein Europa!“	Lüneburg	Veranstaltung für Junge Menschen zur Erarbeitung von Vorschlägen für die Zukunft der EU an die MdEPs	90
25.-28.06.2023 SimEP	Oldenburg	Simulation Europäisches Parlament mit Schülerinnen und Schülern in der Alten Fleiwa	180
29.06.2023 „Die Asyl- und Migrationspolitik der EU“	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit MdEP Lena Düpont (Förderung durch MB)	35
03.07.2023 „Judges Under Pressure“	Hannover	Veranstaltung mit der Uni Hannover zum Thema Rechtsstaatlichkeit, insbesondere in Europa	140
05.07.2023 „Gemeinsam Schätze heben! Der Critical Raw Materials Act und die Rolle von Innovation für Wertschöpfung in CCRI Circular Regions“	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Aspekte der Circular Economy, unterstützt durch die Expertise in Sekundärrohstoffen, Metall- und Batterierecycling an den Hochschulstandorten TU Clausthal, TU Braunschweig und Ostfalia	65
06.07.2023 Wanderausstellung "Unterwegs mit Felix Nussbaum"	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Eröffnung einer Ausstellung zum Maler Felix Nussbaum, mit Fokus auf Künstlerbiographie im Schatten von Krieg, Verfolgung und Exil	55
07.07.2023 „60 Jahre Élysée-Vertrag“	Göttingen	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied und der Europa Union Deutschland (Förderung durch MB)	100
07.07.2023 Europa-Gespräche: „Ein europäisches Gewissen“	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Prof. Dr. Michael Gehler und Dr. Hans-Gert Pöttering (Förderung durch MB)	55
13.07.2023 Europa-Gespräche: „Globalisierung – wie weiter? Aktuelle Fragen der europäischen Handels- und Industriepolitik“	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit MdEP Bernd Lange (Förderung durch MB)	45

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
04.-06.09.2023 Konferenz der norddt. EU-Hochschulbüros	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Jährliche Veranstaltung zu Fördermöglichkeiten für Hochschulen aus dem niedersächsischen EU-Programm HORIZON Europe	55
04.-08.09.2023 Lesung mit Olli Lück	Himmelsthür	Veranstaltung an der Realschule, um Europa und seine Themen „greifbarer“ zu machen	40
06.-09.09.2023 14. Film- und Medienforum Lüneburg	Lüneburg	Anbahnung Europäischer Film-Kooperationen, voneinander lernen	90
10.09.2023 Infostand auf dem Regionsentdeckertag	Hannover	Niedrigschwellige und spielerische Vermittlung von EU-Inhalten für Kinder und Erwachsene	220
19.09.2023 Lesung mit Olli Lück	Hannover	Veranstaltung an der Tellkampfschule, um Europa und seine Themen „greifbarer“ zu machen	100
28.09.2023 Europa Aktuell (quartalsweise)	Hannover (EIZ)	Thema: „Europas Zukunft – Die Rede zur Lage der Nation“	35
05.10.2023 Infostand auf dem Bürgerdialog der Europa Union Deutschland	Stadtoldendorf	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur EU	35
10.10.2023 21. European Week of Regions and Cities “Thriving Regions, Stronger Europe”	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Förderung des Austausches von Best Practices, der Zusammenarbeit zwischen den Regionen und Städten sowie der Diskussion über politische Herausforderungen und Chancen in der europäischen Regionalpolitik	90
02.11.2023 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Braunschweig	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied im Lessinggymnasium BS-Wenden	350
03.11.2023 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Wolfsburg	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied im Phoenix-Gymnasium WOB-Vorsfelde	300
06.11.2023 „Lage in Nahost: Welche Rolle kann Europa dabei spielen?“	Lüneburg / Online	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	80
15.11.2023 Infostand auf dem „Demokratie-Markt“ der BBS	Braunschweig	Materialien und Diskussionsangebote auf dem schulweiten „Demokratie-Markt“ der BBS Otto-Bennemann-Schule	300
20.11.2023 Infostand bei der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung	Goslar	Auftaktveranstaltung; Angebote zur europ. Öffentlichkeitsarbeit, Online-Quiz zu Abfallvermeidung mit Gewinnspiel	70
21.-22.11.2023 „Europawahlen - Was entscheidet das Europäische Parlament?“	Lüneburg	Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	515
28.11.2023 Europa Aktuell (quartalsweise)	Nur online	Thema: „Europas digitale Dekade“	35

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
29.11.2023 Lesung mit Olli Lück	Bad Salzdetfurth	Veranstaltung an der IGS, um Europa und seine Themen „greifbarer“ zu machen	150
09.12.2023 „60 Jahre Élysée-Vertrag“	Uelzen	Veranstaltung zur Deutsch-Französischen Freundschaft als Motor der EU	100
15.12.2023 „Mission Europa“	Achim	Planspiel zur EU-Erweiterung	21
23.01.2024 „Mitreden! Geh‘ wählen! Es ist Dein Europa!“	Sittensen	Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	50
24.01.2024 „Mitreden! Geh‘ wählen! Es ist Dein Europa!“	Cadenberge	Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	117
25.01.2024 „Mitreden! Geh‘ wählen! Es ist Dein Europa!“	Lüneburg	Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	90
25.-28.01.2024 Infostand auf den EVI-Lichtungen	Hildesheim	Infostand zur EU und zur Europawahl mit Infomaterialien und Dialogangebot	1.500
01.02.-31.05.2024 Workshopreihe für Erstwählerinnen und -wähler	Bad Zwischenahn, Brake, Delmenhorst, Jever, Oldenburg	Veranstaltungen an 10 Schulen, um partizipativ die Europäische Union besser kennenzulernen	500
02.02.2024 Interreg Europe Regionalkonferenz (Nord)	Kiel	Vorstellung des Programms Interreg Europe und dessen Fördermöglichkeiten, Posterausstellung erfolgreicher abgeschlossener Projekte, Podiumsdiskussion; in Zusammenarbeit mit der Freien Hansestadt Bremen, der Freien und Hansestadt Hamburg sowie Schleswig-Holstein	40
14.02.2024 Poetry-Slam-Reihe „Zusammenhalt in Europa“	Lüneburg	Abendveranstaltung der vierteiligen Reihe zur Europawahl mit bundesweit bekannten Poetry-Slammer*innen, im Salon Hansen, Eröffnung durch LB Beckmann	200
15.02.2024 EU On Tour	Garbsen	Wanderausstellung des EU-Parlamentes in der IGS, mit Min’in Osigus	150
16.02.2024 Projekt-Workshop für Call 4 Interreg B Nordwesteuropa	Bremen	Vorstellung Interreg B Nordwesteuropa mit Schwerpunkt auf die Rahmen-bedingungen des 4. Förderaufrufs (Call) einschließlich Vorstellung von Projektideen sowie Projektberatung, in Zusammenarbeit mit der Freien und Hansestadt Bremen und der Nationalen Kontaktstelle Interreg B Nordwesteuropa	30
19.02.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Wolfenbüttel	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied in der Henriette-Breymann-Gesamtschule, mit pers. Grußwort Min’in Osigus	200
20.02.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Göttingen / 9 weitere Schulen online zugeschaltet	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied im Theodor-Heuss-Gymnasium, mit Video-Grußwort Min’in Osigus	400 vor Ort, 500 digital
21.02.-20.12.2024 13 Planspiele an Schulen	Braunschweig, Hannover, Hildesheim, Oldenburg, Osnabrück, Uelzen, Vechta, Wolfenbüttel, Wolfsburg	Online-Planspiele zu verschiedenen Themen (z.B. „SOS Europa“, „Destination Europa“, „Energie.Macht.Klima“ etc.) an weiterführenden Schulen	330
23.02.2024 Niedersachsen-Dialoge	Hildesheim	Vierteilige Workshopreihe mit Ideen zu Europas Zukunft mit Martin Speer und Dr-. Julia Stadler, in der Hautschule Geschwister-Scholl-Schule	45

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
26.02.2024 „Das Europäische Parlament: Warum wählen?“	Bad Bevensen	Erstwähler*innenkampagne, Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	380
26.02.2024 Europa Active Workshop	Hannover (EIZ)	Workshop für eine Jugendgruppe aus der LEADER-Region Wesermünde-Süd	15
27.02.2024 „Das Europäische Parlament: Warum wählen?“	Lüneburg	Erstwähler*innenkampagne, Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	520
28.02.2024 „Das Europäische Parlament: Warum wählen?“	Stade	Erstwähler*innenkampagne, Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	440
28.02.2024 „Die EU von morgen“	Oldenburg	Veranstaltung von der Uni Oldenburg in Kooperation mit MB	30
29.02.2024 „Klimagerechte und lebenswerte Stadt Oldenburg“	Oldenburg / Online	Diskussionsveranstaltung mit der VHS Oldenburg zu Fragen baulicher Veränderungen, lebenswerter Sozialräume und neuer Verkehrskonzepte“	90
29.02.2024 „Das Europäische Parlament: Warum wählen?“	Osterholz	Erstwähler*innenkampagne, Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	380
01.03.2024 „Das Europäische Parlament: Warum wählen?“	Achim	Erstwähler*innenkampagne, Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	700
01.03.2024 Europawahlworkshop	Soltau	Veranstaltung mit Multiplikatoren zur Europawahl	38
01.03.-18.12.2023 12 Planspiele an Schulen	Bad Harzburg, Braunschweig, Hannover, Himmelsthür, Laatzen, Osterholz-Scharmbeck, Vechta	Online-Planspiele zu verschiedenen Themen (z.B. „What the Fake“, „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit?“, „Plastik to go“ etc.) an weiterführenden Schulen	300
04.03.2024 EU-Projekttag an Schulen	Landesweit	Unterstützung der MdL durch das EIZ mit Bereitstellung von Infopaketen und Hinweise auf weitere Angebote	37 MdL mit Info-paketen unterstützt
04.03.2024 Niedersachsen-Dialoge	Gifhorn	Vierteilige Workshopreihe mit Ideen zu Europas Zukunft mit Martin Speer und Dr. Julia Stadler, im Humboldt-Gymnasium	100
04.03., 15.05., 28.-29.05., 03.06.2024 Workshop für Schülerinnen und Schüler	Bad Laer, Emden, Göttingen, Verden, Wunstorf	Veranstaltungen der Jungen Europäischen Föderalisten (JEF) zum Thema Wahlrecht (Förderung durch MB)	100
06.03.2024 „Zusammenhalt in Europa“	Braunschweig	Workshop der Poetry-Slam-Reihe in der BBS Heinrich-Büssing-Schule, pers. Grußwort Min’in Osigus	20
07.03.2024 Europäisches Jahr der Kompetenzen: Eine transnationale Partnerschaft zur Bewältigung des Fachkräftemangels	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Präsentation der erfolgreichen Kooperation zwischen Niedersachsen und Andalusien zur Bekämpfung des Fachkräftemangels durch grenzüberschreitende Bildungsinitiativen (Ausbildungsgang „Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung“)	105
07.03.2024 Poetry-Slam-Reihe „Zusammenhalt in Europa“	Hannover	Abendveranstaltung der vierteiligen Reihe zur Europawahl mit bundesweit bekannten Poetry-Slammer*innen, im Lister Turm	210
08.03.2024 Infostand auf der Jahresfachtagung der Europaschulen e.V.	Soltau	Infostand zur EU und zur Europawahl mit Infomaterialien und Dialogangebot	60
11.03.2023 „SOS Europa”	Buchholz i.d.N.	Planspiel zur Europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik	18

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
12.03.2023 „Destination Europe"	Stade	Planspiel zur EU-Erweiterung	32
19.03.2024 Europa Aktuell (quartalsweise)	Online	Thema: „Discover EU – Das Interrail-Programm der EU-Kommission"	130
20.03.2024 „Ist Europa noch zu retten?"	Freiburg/Elbe	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	60
20.03.2024 „Klimagerechte und lebenswerte Stadt in Europa"	Oldenburg	Diskussionsveranstaltung mit der VHS Oldenburg zu Fragen baulicher Veränderungen, lebenswerter Sozialräume und neuer Verkehrskonzepte"	70
01.04.-31.05.2024 Juniorwahlen	Landesweit	Maßnahme in Zusammenarbeit mit Ref. 201, MK und Kumulus e.V. an landesweit 659 Schulen	200.000
04.04.2024 Poetry-Slam-Reihe „Zusammenhalt in Europa"	Braunschweig	Abendveranstaltung der vierteiligen Reihe zur Europawahl mit bundesweit bekannten Poetry-Slammer*innen im Roten Saal, Eröffnung durch Min'in O-sigus	120
05.04.2024 Poetry-Slam-Workshop „Leben und Arbeiten in Europa"	Hildesheim	Veranstaltung am Goethegymnasium im Rahmen des schuleigenen „Europatags" (Teil 1) mit Min'in Osigus	50
07.04.2024 Infostand Europa in der SG Gellersen	Reppenstedt	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur Europawahl	300
10.04.2024 Niedersachsen-Dialoge	Nordhorn	Vierteilige Workshopreihe mit Ideen zu Europas Zukunft mit Martin Speer und Dr-. Julia Stadler, in der Kaufmännische Berufsbildende Schule	45
11.04.2024 Niedersachsen-Dialoge	Osterholz-Scharmbeck	Vierteilige Workshopreihe mit Ideen zu Europas Zukunft mit Martin Speer und Dr-. Julia Stadler, in der Berufsbildenden Schule	68
11.04.2024 „SOS Europa"	Celle	Planspiel zur Europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik	35
11.04.2024 Infostand bei der Uni-Tour des Europäischen Parlamentesb	Hannover	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur EU und Europawahl in der Hochschule Hannover	120
11.04.-18.12.2024 „Europa wartet auf Dich!" (insg. 10 Veranstaltungen)	Buxtehude, Celle, Lüneburg, Neuenkirchen, Sittensen, Soltau, Tarmstedt	Insg. 10 Veranstaltungen, Vorteile durch die EU und Mobilitätsprogramme für Junge Menschen	650
12.04.2024 „Zu Gast bei Freunden": EU-Ratspräsidentschaft Belgien	Hannover	Veranstaltung in Kooperation mit LHH und Region Hannover, u.a. mit Botschafter S.E. Geert Muylle und OB Belit Onay	140
12.04.-07.06.2024 Europasprechstunde in der Stadtbibliothek Hannover	Hannover	Infostand mit Materialien und Gesprächsangebot zur Europawahl im Foyer, 9 Termine	90
13.04.2024 Europa stärkt FRAUEN stärken Europa	Hannover	Fachforum im Freizeitheim Lister Turm Hannover, organisiert mit dem Landesfrauenrat Niedersachsen	65
15.04.2024 Europawahlworkshop	Amt Neuhaus	Veranstaltung mit Multiplikatoren zur Europawahl	19
16.04.2024 Europawahlworkshop	Celle	Veranstaltung mit Multiplikatoren zur Europawahl	21
16.04.2024 „Europawahl und Asylpolitik"	Buchholz i.d.N.	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	228
16.04., 02.05., 15.05., 17.05. 2024 Podiumsdiskussion zur Bewerbung der Europawahl	Oldenburg, Hannover, Göttingen	Veranstaltungen der Jungen Europäischen Föderalisten (Förderung durch MB) mit Kandidierenden zur Europawahl	100
18.04.2024 „75 Jahre Grundgesetz in rechtspopulistischen Zeiten"	Oldenburg / Online	Diskussionsveranstaltung mit der VHS Oldenburg zur Verfassung	90

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
18.04.2024 Projekt-Barcamp Energieregion Nordwest	Bremen	Einbringen der Fördermöglichkeiten von Interreg; in Zusammenarbeit mit der Metropolregion Nordwest	100
18. und 20.04.2024 Europawahl-Aktion in der U-Bahn-Station Kröpcke	Hannover	Kooperation mit h1 Fernsehen und Fahrgastfernsehen: Filmaufnahmen von Statements von Passanten und Passantinnen zur Europawahl	100
19.04.2024 Podiumsdiskussion zur Bewerbung der Europawahl	Hannover	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Kandidierenden zur Europawahl (Förderung durch MB)	40
19.04.2024 Lesung mit Olli Lück	Hildesheim	Veranstaltung am Goethegymnasium im Rahmen des schuleigenen „Europatags“ (Teil 2)	50
23.04.2024 Europa-Café im Landtag	Hannover	Veranstaltung mit JEF und Europa Union; Diskussion mit Mitgliedern des Europa-Ausschusses im Forum des Landtages, Grußwort von LT-Präsidentin Hanna Naber	120
24.04.2024 Poetry-Slam-Workshop „Leben und Arbeiten in Europa“	Hameln	Veranstaltung an der berufsbildenden Schule Elisabeth-Selbert-Schule im Rahmen des schuleigenen „Europatags“ (Teil 1) mit Min’in Osigus	200
24.04.2024 Niedersachsen-Dialoge, Abschlussveranstaltung	Hannover (EIZ)	Abschluss der vierteiligen Workshopreihe mit Martin Speer und Dr. Julia Stadler und Delegationen aus den Schulen, Würdigung durch Min’in Osigus	25
25.04.2024 „SOS Europa”	Meckelfeld	Planspiel zur Europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik	24
26.04.2024 Poetry-Slam-Reihe „Zusammenhalt in Europa“	Wilhelmshaven	Abendveranstaltung der vierteiligen Reihe zur Europawahl mit bundesweit bekannten Poetry-Slammer*innen, im Pumpwerk, Eröffnung durch Min’in Osigus	80
02.05.2024 „Europawahlen 2024“	Oldenburg / Online	Diskussionsveranstaltung mit der VHS Oldenburg zur Verfassung	200
03.05.-08.06.2024 Europa-Caricade	Göttingen	Karikaturenausstellung zu Europa im Foyer des Neuen Rathauses vor dem Wartebereich des Bürgeramtes	600
08.05.2024 „Fake-News und Desinformation zu Europa“	Hannover	Diskussion mit Victoria Graul und Martin Fuchs in der Stadtbibliothek	80
11.05.2024 „Demokratie in Gefahr?“	Oldenburg	Diskussionsveranstaltung zum Deutschen Grundgesetz, zur Charta der Vereinten Nationen und weiteren Verträgen und ihren Einfluss auf die Europäische Union	65
13.05.2024 „Deine Stimme für Europas Zukunft“	Stade	Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	240
13.05.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Göttingen	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied und der Europa Union Deutschland	45
13.05.2024 Besuch von Interreg-Projekten durch deutsch-niederländische Schülergruppe	Meppen, Werlte	Besichtigung der EU-geförderten Projekte „Perspektive Emsland“ und „3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e.V.“ (3N Kompetenzzentrum)	50
14.05.2024 „Europa in unserer Region: Fördermittel und Strukturhilfen - wie profitieren Wirtschaft und Beschäftigte davon?"	Osnabrück	Diskussionsveranstaltung der Europa Union Deutschland (Förderung durch MB)	60

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
15.05.2024 Rathausgespräch zur Europawahl	Bad Pyrmont	Forum mit der Europa Union Deutschland und Antoine Brossier	50
16.05.2024 Europawahlworkshop	Lüneburg	Veranstaltung mit Multiplikatoren zur Europawahl	28
16.05.2024 „Ist Europa noch zu retten“	Bad Bevensen	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	15
21.-24.05.2024 SimEP	Hannover	Landesinitiative Simulation Europäisches Parlament mit Schülerinnen und Schülern	180
23.05.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Braunschweig	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied in der BBS Johannes-Selenka-Schule	120
23.05.2024 Lesung mit Olli Lück	Hameln	Veranstaltung an der berufsbildenden Schule Elisabeth-Selbert-Schule im Rahmen des schuleigenen „Europatags“ (Teil 2)	80
25.05.2024 Infostand auf der Mitgliederversammlung des Landesfeuerwehrverbandes	Spelle	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur Europawahl	70
26.05.2024 Infostand Europa in der SG Scharnebeck	Scharnebeck	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur Europawahl	380
27.05.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Oldenburg	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied im Rahmen der Europa-Woche	35
28.05.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Oldenburg	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied und der Europa Union Deutschland im Rahmen der Europa-Woche	45
28.05.2024 „Europa in unserer Region: Europas und Deutschlands Rolle in der Welt - was könnte sich für uns durch einen Ruck nach rechts im Europaparlament verändern?"	Osnabrück	Diskussionsveranstaltung der Europa Union Deutschland (Förderung durch MB)	60
28.-30.05.2024 Europawahlworkshop	Neuenkirchen, Sittensen, Verden	Sechs Termine zur Erklärung und Motivation zur EU-Wahl für Jugendliche	149
28.05.-07.06.2024 Poster-Ausstellung „Europawahl 2024“	Hannover	Ausstellung der „Short-List“ von 32 Plakaten eines Studierenden-Wettbewerbs der EU-Kommission in Designhochschulen zur Europawahl im Aufhof	50
29.05.2024 „Das Europäische Parlament – Stimme der Bürgerinnen und Bürger?!“	Oldenburg	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied im Rahmen der Europa-Woche	40
29.05.2024 Infostand auf dem Campus-Fest	Hildesheim	Infostand des EIZ im Rahmen des „Runden Tisch Soziales Europa“ auf der Veranstaltung der Uni Hildesheim	650
29.05.2024 Infostand auf der Mitgliederversammlung der Diakonie Niedersachsen	Hannover	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur Europawahl im Expo-Wal	350
31.05.2024 „20 Jahre Polen in der EU“	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Botschafter Dariusz Pawlos und Staatssekretärin Katja Keul (Förderung durch MB)	150

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
31.05.2024 Europa Aktuell (quartalsweise)	Hannover (EIZ)	Thema: „Circular Entrepreneurship Education (CEE+)“ mit zwei Schulklassen zu dem geförderten Projekt im PFH Campus Göttingen, in Kooperation mit h1 Fernsehen und „Europa für Niedersachsen“	50
01.06.2024 „Ein Fest für Europa“	Hannover	Infostände des EIZ und von „Europa für Niedersachsen“/KLARA sowie von vielen anderen Institutionen, Bühnenprogramm über den gesamten Tag auf dem Opernplatz	24.000
04.06.2024 Besuchsgruppe des Sozialkaufhauses FairKauf eG	Hannover	Austausch zur EU und zur Europawahl im EIZ und in der Poster-Austellung im aufhof Hannover	10
05.06.2024 Bilderbuchkino	Hannover	Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek mit dem Europa-Pixi-Buch „Wir halten zusammen“ und Bastelaktion	15
06.06.2024 „Europa fängt in der Kommune an“	Oldenburg	Veranstaltung mit Stadtrat Dr. Alaa Alhamwi und Tom Schröder zum Netzwerk dieser europäischen Initiative	90
10.06.2024 Poetry Slam zum Thema „Europa“	Hameln	Veranstaltung mit Schülerinnen und Schülern in der „Sumpfblume“	200
11.06.2024 Infostand bei der Preisverleihung Europäischer Wettbewerb	Hannover	Infomaterialien und Diskussionsangebot zur EU im Foyer des Interims-Sitzungssaales des Landtages	70
12.06.2024 „Strukturen der EU und Nachlese Europawahl 2024“	Hannover	Gastvortrag des EIZ beim Bezirksdeligiertentag der GdP	30
04.07.2024 Niedersachsen.Networking	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Format mit dem Ziel der Vernetzung von Niedersächsinnen und Niedersachsen, die in Brüssel in verschiedenen Funktionen tätig sind	80
08.08.2024 „Zur politischen Lage in Frankreich“	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Dr. Georg Walter, Euro-Institut (Förderung durch MB)	80
08.09.2024 EIZ-Station auf dem Regionsentdeckertag	Hannover (EIZ)	Ganztägig vielfältige, niedrigschwellige und spielerische Vermittlung von EU-Inhalten für Kinder und Erwachsene im EIZ, Mitmach-Angebote, Popcorn-Maschine	250
09.-11.09.2024 Konferenz der norddt. EU-Hochschulbüros	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; jährliche Veranstaltung zu Fördermöglichkeiten für Hochschulen aus dem niedersächsischen EU-Programm HORIZON Europe	55
10.09.2024 Zertifizierung von 20 Europaschulen	Rotenburg an der Wümme	Zusammenarbeit mit Multiplikatoren	50
14.09.2024 Infostand beim Tag der offenen Tür des Landtages	Hannover	Infomaterialien zur EU im Foyer des Landtages	640
15.-17.09.2024 SimEP	Oldenburg	Landesinitiative Simulation Europäisches Parlament mit Schülerinnen und Schülern	180
25.09.-30.10.2024 Poster-Ausstellung „20 Jahre EU-Osterweiterung“	Hannover (EIZ)	Ausstellung anlässlich der 20jährigen Mitgliedschaft von 10 Mitgliedsstaaten; Eröffnung mit Abendveranstaltung am 25.09.	200

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
26.09.2024 Europäischer Tag der Sprachen	Hameln	Veranstaltung mit Mitmachaktionen zum Austausch zur sprachlichen und kulturellen Vielfalt Europas in der VHS Hameln-Pyrmont	50
27.09.2024 „Zu Gast bei Freunden“: EU-Ratspräsidentschaft Ungarn	Hannover	Veranstaltung in Kooperation mit LHH und Region Hannover, u.a. mit Dr. Philipp Köker (Uni Hannover), Benedek Jávor (Leiter der Vertretung Budapests in Brüssel) und dem Ehepaar Erika Lux und Prof. Andor Izsák	75
08.10.2024 22. European Week of Regions and Cities “Empowering Communities”	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Vorstellung des Projektes “Digitale Dörfer”, gemeinsamer Workshop zum Austausch zwischen den Regionen und Städten	90
15.10.2024 Projekt-Workshop für Call 5 Interreg B Nordwesteuropa	Oldenburg	Vorstellung Interreg B Nordwesteuropa mit Schwerpunkt auf die Rahmen-bedingungen des 5. Förderaufrufs (Call) einschließlich Vorstellung von Projektideen sowie Projektberatung, in Zusammenarbeit mit der Freien Hansestadt Bremen und der Nationalen Kontaktstelle Interreg B Nordwesteuropa.	30
23. und 24.10.2024 “Green New Europe”	Salzgitter	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied in der Ludwig-Erhard Schule – Berufsbildende Schule und BBS Fredenberg	200
24.10.2024 Film- und Medienforum Lüneburg	Lüneburg	Anbahnung Europäischer Film-Kooperationen, voneinander lernen	80
26.10.2024 Europagespräche "Sichere Arzneimittelversorgung in Europa"	Göttingen	Veranstaltung der Europa Union Deutschland mit Dr. Klaus Züchner (Förderung durch MB)	45
30.10.2024 „Green New Europe - kann die EU das Klima retten?“	Braunschweig	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied in der BBS Martha-Fuchs-Schule	250
30.10.2024 „75 Jahre Europa"	Braunschweig	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied in der Technikakademie	250
07.11.2024 „Surf on Europe“	Lüneburg	Filmvorstellung und Diskussion über Europäische Migrationspolitik	40
19.11.2024 Niedersächsisches Wattenmeer & Neusiedler See - Seewinkel - Partnerschaft ohne Grenzen in einem Europa der Regionen	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Eröffnung einer Fotoausstellung zur Präsentation des UNESCO-Welterbe-Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer und Neusiedlersee (Österreich)	90
19.11.2024 „Die EU von morgen“	Osnabrück	Veranstaltung von der Uni Osnabrück in Kooperation mit MB	30
19.11.2024 Europa Aktuell (quartalsweise)	Hannover (EIZ)	Thema: „Spot On Europe: Niedersachsens Positionen zur Zukunft Europas“	30
20.11.2024 Key players for rural areas: Small and medium-sized towns and Regional Care Centres	Brüssel	Vertretung des Landes Niedersachsen bei der EU; Darstellung der wichtigen Rolle von kleinen und mittelgroßen Städten bei der Unterstützung ländlicher Gebiete, mit Fokus auf Initiativen wie Regionalen Versorgungszentren und Zukunftsräume in Niedersachsen	70
23.11.2024 „Europa kommunal“	Wilhelmshaven	Veranstaltung der Europa Union Deutschland zur EU-Strukturpolitik (Förderung durch MB)	30

Datum und Name der Veranstaltung	Durchführungs-ort(e)	Zentraler Inhalt	TN-Zahl (geschätzt)
26.11.2024 „Europa und der Schumann-Plan"	Oldenburg	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied	35
26.11.2024 „Europa und der Schumann-Plan"	Hude	Vortrag und Diskussionsrunde „Doku Live“ mit Ingo Espenschied	120
09.12.2024 „Amerika hat gewählt“	Achim	Veranstaltung zur tagesaktuellen Politik der EU	
09.12.2024 „Surf on Europe“	Hannover (EIZ)	Filmvorstellung und Diskussion über Europäische Migrationspolitik	
10.12.2024 „Deine Ideen für Europas Zukunft“	Achim	Veranstaltung für Junge Menschen zur Erarbeitung von Vorschlägen für die Zukunft der EU an die MdEPs	
10.12.2024 „Gesichter Europas“	Hannover	Lesung und Bildervortrag mit Oli Lück an der Oberschule Pestalozzischule	
10.12.2024 „Geschichten Europas“	Hannover (EIZ)	Abendveranstaltung, Lesung und Bildervortrag mit Oli Lück, mit Austausch im Publikum	
11.12.2024 Lesung mit Olli Lück	Rinteln	Veranstaltung am Gymnasium Ernestinum, um Europa und seine Themen „greifbarer“ zu gestalten	
Seit 01/2024 Social Media-Aktivitäten	Online (Instagram)	Vermittlung proeuropäischer Inhalte, Veranstaltungsankündigungen, Pflege des Accounts (Anfragen, Nachrichten, Kommentare)	Über 3 Mio. Nutzerkonten erreicht
Laufend Besucherzentrum des EIZ	Hannover (EIZ)	(Weitere) Termine mit Interessensgruppen und Institutionen; Infomaterialien, Leseecke, Spiele- und Malangebote für Spontanbesuchende während der Öffnungszeiten (Mo-Do)	ca. 50 pro Monat